



Anfrage

Amt: Amt für Steuerungsunterstützung
Vorl.Nr.: F/2018/0170
Datum: 15.03.2018

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Rat	19.03.2018	öffentlich

Tagesordnung

Breitbandausbau im Stadtgebiet; Anfrage der SPD-Fraktion vom 12.03.2018

Anfragentext

Es liegt eine SPD-Anfrage vom 12.03.2018 bzgl. des Breitbandausbaus im Stadtgebiet Hennef vor:

Der Presse war zu entnehmen, dass der vom Rhein-Sieg-Kreis organisierte und von Bund, Land und Kreis finanzierte Breitbandausbau sich verzögert. Der Ausbau sollte Ende 2018 abgeschlossen sein. Dazu ergeben sich für uns folgende Fragen:

1.) Welche Auswirkungen haben diese Verzögerungen auf den Ausbau im Hennefer Stadtgebiet?

Antwort der Verwaltung:

Die Stadt Hennef wartet, wie auch die anderen betroffenen Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis, auf den Förderbescheid aus Berlin und die anschließende Auftragsvergabe durch den Rhein-Sieg-Kreis, damit der dringend benötigte Breitbandausbau in den Außenorten erfolgen kann. Für die volle Teilhabe an der privaten und wirtschaftlichen digitalen Welt für Bürger und Unternehmen werden aktuell Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s benötigt. Daher hat der vom Rhein-Sieg-Kreis vorgesehene Ausbau eine sehr hohe Bedeutung für die ländlichen Bereiche des Stadtgebietes.

In Hennef ist durch die intensiven Breitband-Ausbaumaßnahmen der letzten Jahre aktuell im Durchschnitt für 94 % der Haushalte eine Bandbreite mit 16 MBit/s möglich und in fast allen Außenorten stehen 6-16 MBit/s zur Verfügung. Durch diese Grundversorgung, die zumindest eine eingeschränkte Teilhabe an der digitalen Welt ermöglicht, werden die Auswirkungen des verzögerten Ausbaus etwas abgemildert.

2.) Welche Stadtteile/Dörfer sollen im Rahmen dieses Förderprogrammes mit

schnellem Internet versorgt werden?

Antwort der Verwaltung:

Die Ausschreibung des Rhein-Sieg Kreises umfasst folgende Ortsteile im Stadtgebiet Hennef: Halmshanf, Kurscheid, Köschbusch, Kümpel, Auel, Striefen, Kningelthal, Oberhalberg, Niederhalberg, Berg, Blankenbach, Lescheid, Röttgen, Kurenbach, Büllesfeld, Wellesberg, Büllesbach, Meisenbach, Eichholz, Lückert, Darscheid, Fernegierscheid, Adscheid, Mittelscheid, Stein und Hanf.

*3.) Lassen sich Zeithorizonte für die einzelnen Ausbaumaßnahmen abschätzen?
Gibt es eine zeitliche Rangfolge?*

Antwort der Verwaltung:

Nach der Auftragsvergabe, die voraussichtlich im zweiten Quartal 2018 stattfinden wird, haben die Auftragnehmer 18 Monate Zeit für die Fertigstellung des Breitbandausbaus. Eine zeitliche Rangfolge oder Priorisierung ist nicht möglich, der Ausbau obliegt den Planungen und den Netzstrukturen der einzelnen Anbieter. Die Stadtverwaltung hat den vorgesehenen Ausbau zumindest begünstigt, da durch vorherige Fördermaßnahmen der Stadt Hennef bereits Glasfaser in vielen Außenorten liegt, welches dann in die neu zu erschließenden Ortsteile weitergeführt werden kann. Zudem hat die Stadtverwaltung in Eigeninitiative bereits an mehreren Stellen vorbereitend Leerrohre verlegt, die diesen Ausbau beschleunigen werden.

Hennef (Sieg), den 16.03.2018

Klaus Pipke
Bürgermeister